

# Der Erste, der Letzte und somit der Einzige

- Liebe ist immer mit Schmerzen verbunden -

Von F34rN0D4rkn355

## Kapitel 2: Zwischen den Zeilen - Lesen für Fortgeschrittene

*Immer noch grübelnd lief sie zur Küche, brachte den Teller zurück zu Sanji und berichtete Chopper, das Zorro jetzt erst einmal schlafen würde. Noch weiter in Gedanken machte sich Robin auf zu ihrem Zimmer und versuchte sich in eines ihrer geliebten Bücher zu vertiefen. Was sich anfangs als schwer herausstellte, aber zunehmend leichter fiel.*

'... Die Ausbildung zum Samurai begann oft schon im Alter von drei Jahren und war geprägt von hartem Drill. Die Ausbildung beinhaltete in erster Linie Körperbeherrschung und Schmerzunterdrückung. Wenn sie etwas älter waren, lernten sie in einem nahen Kloster lesen und schreiben. Dorthin mussten sie, auch im Winter, zu Fuß gehen ...'

'Ob Zorro auch solche Erfahrungen erlitten hat? Ihm ist es anzumerken, was bei ihm persönlich Körperbeherrschung heißt und ich vermute stark, das er auch schon des öfteren uns allesamt wegen seines Schmerzempfindens angelogen hat. Seine Narben weisen auf große Schmerzen hin, solche die nicht von heute auf morgen ganz verschwinden. Ob sie ihm heute noch zu schaffen machen? Mmmm vielleicht erfahre ich irgendwann von ihm selbst, was er so erlebt hatte. Den Zeitungen darf man heutzutage eh nicht mehr alles abnehmen. Diese Artikel die ich über ihn las, viele beinhalteten Sachen, die ganz und gar nicht der Wahrheit entsprachen, nur um daraus einen großen Nutzen zu ziehen, da es viele Leser brennend interessiert welche Horror- Storys manche Menschen durchmachten ... seufz ... eigentlich wollt ich mich doch belesen, was solche Samurai zur damaligen Zeit machten. Also weiter im Text ... konzentriere dich Robin, nicht abschweifen!'

'... Sie waren gezwungen, ihre Angst zu bekämpfen, indem sie auf dem Friedhof oder Richtplatz eine Nacht verbringen mussten. Im Alter von etwa fünf bis sieben Jahren begann die Unterweisung im Umgang mit den Waffen (Bogenschießen, Schwertkampf, Fechten und Jiu Jitsu: Selbstverteidigung ohne Waffengebrauch). Wie in vielen stark spezialisierten Berufen, war es auch für die Ausbildung des Samurai üblich, dass ein älterer, erfahrener Samurai einen jungen Mann über mehrere Jahre in die Lehre nahm. Erst nach Abschluss der Ausbildung nahm er gegebenenfalls einen

neuen Lehrling auf, bildete also in der Regel nie mehrere Krieger gleichzeitig aus ...'

'Unser Schwertkämpfer hatte mit Sicherheit auch einen Lehrmeister, einem der ihm von klein auf kennt, ihn erzogen hat, ihn somit die Voraussetzung gab aus sich etwas zu machen, stark zu werden, mutig durch das grausame und meist harte Leben zu ziehen ... Oh je Robin du tust es schon wieder!' energisch schüttelte sie den Kopf, fremde Gedanken hatten im Moment hier gar keinen Platz.

Dennoch half es nichts, Robin zog weiterhin Zusammenhänge zwischen dem Buch über die Samurai und ihrem Crewmitglied Zorro. Es gab einfach zu viele Parallelen, sie dachte immer wieder an Zorro und seine Schwerter, an seinen Kampfstil, an seinen Charakter, an sein Verhalten gegenüber anderen.

'... Die Lehrzeit bei einem älteren Samurai, die etwa um das zwölfte Lebensjahr begann, endete ungefähr mit 15 Jahren. In dieser Zeit lebten Lehrer und Schüler zusammen und hatten eine Wakashudo genannte Beziehung, die meist mit dem Erwachsenwerden des Schülers in eine platonische Freundschaft überging. Den Abschluss der Ausbildung bildete die feierliche Zeremonie des Gempuku. In dieser legte der Schüler seinen alten Kindesnamen ab und bekam einen neuen Namen, erhielt Lang- und Kurzsword, das Daishō, eine eigene Rüstung und übernahm den traditionellen Haarschnitt der Samurai ...'

'Eigentlich keine schöne Kindheit, wenn ich es mir so überlege. Jeden Tag Kampftraining, von früh bis spät. Immer wieder nur den Gegner im Kopf zu haben, an nichts anderes denken, als nur ans kämpfen, ans verteidigen ... obwohl wenn ich mir Zorro so anschau, hat er bis zum heutigen Tag nur das trainieren und kämpfen im Kopf. Hat dieser Mann denn keine anderen Ziele? Was will er denn in seinem Leben erreichen? Besteht bei ihm nur der Sinn darin, seinen Gegner überlegen zu sein? Will er ewig so weitermachen? Sieht er mich also als Gegner? Sein Vertrauen mir gegenüber ist etwas besser geworden, ich bin mir da aber nicht so hundertprozentig sicher. Zweifelt er immer noch an meiner Person, hat er immer noch Angst, ich könnte die Mannschaft doch noch irgendwann einmal verraten? Ich weiß, das Zorro die Crew schätzt und seinem Captain ehrenvoll zur Seite steht. Er würde sogar für ihn sterben wollen, wenn es zum Schlimmsten kommen würde. Doch würde er auch für jedes einzelne andere Mannschaftsmitglied, einschließlich mich, den Tod in Kauf nehmen? Was ist für diesen Mann wichtig im Leben?'

Erneut wunderte sich Robin über ihre eigenen Gedanken, machte sie sich etwa Sorgen um Zorro oder Sorgen was Zorro über sie selbst dachte? Warum? Warum um alles in der Welt? Warum ist dieser Mann so interessant für sie geworden? Mag sein, das er eine geheimnisvolle Aura hat, doch das hatten andere Personen aus ihrer Vergangenheit auch. Gut Robin ist ein Mensch, der seine Umgebung genau kennen will, das ihr meist Unbekannte in Frage stellt und für jedes Unerklärliche eine Antwort finden muss. Hatte sie vielleicht selbst Angst vor dem Unbekannten? Heißt es aber nicht "erwarte das unerwartete?"

'Robin mach dich nicht lächerlich. Sich verrückt zurück machen bringt nichts. Du bist eine erwachsene und gebildete Frau und du lässt dich jetzt nicht von einem Schwertkämpfer namens Lorenor Zorro ablenken. Du liest jetzt weiter in diesem Buch, ziehst aus dem Text Wissen, welches du dir wie gewohnt aneignest und nichts

weiter! ... So nun die Bewaffnung ...'

'... Äußeres Kennzeichen der erhabenen sozialen Stellung war das Schwerterpaar (Daishō), das zu tragen ausschließlich Samurai vorbehalten war. Das Daishō bildete die Hauptbewaffnung des Samurai. Es bestand aus dem langen Katana, welches im 15. Jahrhundert aus dem Tachi hervorging und ab Ende des 14. Jahrhunderts (frühe Muromachi- Zeit) traditionell von den Samurai verwendet wurde, und dem kurzen Wakizashi beziehungsweise Kotetsu. Im Gegensatz zu den meist geraden Schwertern der europäischen Ritter war das japanische Schwert leicht gebogen und mehr wie ein Säbel geformt für das Schneiden ausgelegt. Vorder- und Rückseite waren unterschiedlich gehärtet. Ein Treffer verursachte tiefe Schnittwunden oder trennte Gliedmaßen ab. Wie auch beim europäischen Adel des Mittelalters wurde der Verzierung des Schwertes und der Schwertscheide Bedeutung zugemessen ...'

'Zorros Wado- Ichi- Monji hat sicherlich auch seine ganz eigene Bedeutung, er behandelt es mit größter Sorgfalt und lässt es ungern ...'

"Arrgh! Verdammt! Das darf doch nicht wahr sein! Schon wieder?! Schon wieder?! ... Ich brauch ein neues Buch ..." völlig außer sich warf sie das Samurai-Buch zur Seite, genervt von ihren eigenen Gedanken, bemerkte Robin noch nicht einmal, das sie eben gerade laut geflucht hatte, was ziemlich untypisch für sie als bekannte ruhige Person in manch aussichtsloser Lage war. Sie hörte nach einigen schnellen Schritten auf dem Flur ein Klopfen an ihrer Tür. Es war Chopper, der, vorsichtig nachdem Einlass von Robin, zaghaft hereinschaute.

"Ähm Robin ... ich hoffe bei dir ist alles in Ordnung ... geht es dir gut? Ich dachte du hättest gerufen, als würdest du dringend Hilfe benötigen."

"Ja alles in Ordnung Chopper, mach dir bitte keine Sorgen" mit diesem Satz zeichnete sich auch wieder einmal das typische Robin- Lächeln in ihrem Gesicht ab, welches jeder der Crewmitglieder schon längst kannte.

Chopper sah das umgedrehte Buch von ihr auf dem Bett liegen, normalerweise legte sie es zusammengeklappt, also geschlossen beiseite, wenn sie eine kleine Pause oder so machte.

Heute jedoch war es anders, das bemerkte er, aber Robin daraufhin anzusprechen wollte er nicht und irgendetwas in ihm sagte auch, das sie selbst es nicht wollte. Chopper ist jemand, der sich anderen ungern aufdrängt oder sie zwingen will. Robin kannte er mittlerweile auch ein bisschen besser, sie beide hatten doch hin und wieder die Gelegenheit zusammen zu lesen und sich über ihre Gedanken auszutauschen.

"Okay gut. Du sag mal Robin, könntest du nachher mir bei etwas zur Hand gehen? Ich weiß immer noch nicht was unserem Zorro fehlt, ich habe da einen Einfall gehabt und brauch Hilfe für die neue Zubereitung dieser Mixtur. Es ist etwas schwierig in der Mischung ... hm ich hoffe ich bekomme das hin."

"Chopper, das wird schon werden. Nur denk ich, das Zorro nicht gerade begeistert oder geschweige denn bereit sein wird uns als Versuchsobjekt zu dienen."

"Naja wir müssen es ihm ja nicht sagen."

"Er wird wie eh und je misstrauisch sein und uns nicht glauben, vielleicht sollten wir es ihm in seinem Essen untermischen, es ihm mit Alkohol verabreichen oder den Geschmack von der Medizin gleich bei der Zubereitung beachten. Hast du schon alle

nötigen Zutaten, kleiner Arzt?"

"Hey hör auf damit, ich bin kein kleiner Arzt ... Oh ja doch ... hehe ... das bin ich ... räusper ... ja ich habe alles zusammengetragen was ich brauche für die Mixtur. Sanji sollte mir noch ein paar Pfefferminzblätter übriglassen. Ich glaube er versucht sich an etwas Neuem für Nami, wie es so üblich für ihn ist" mit etwas geröteten Wangen erzählte er Robin, in wie weit es dauern und welche Arbeit auf beide zukommen könnte, falls es bei der Verarbeitung falsch ablaufen würde.

Robin willigte ein, ihm mit ihrem Wissen beizustehen, schließlich wollte auch sie, das Zorro wieder zu Kräften kommt und gesund wird. Ja diese Mannschaft ist ihr in der vergangenen Zeit richtig ans Herz gewachsen. Sauro wäre froh über sie, sie habe endlich wahre Freundschaft durch diese Crew gefunden. Freundschaft, Vertrauen, Zusammenhalt. Wie gut es ihr doch hier ging. Robin dachte für einen Moment zurück, würde sich auch ihre Mutter darüber freuen?

*ich hab vieles ausm wiki, falls sich einer fragt, woher die gute soviel über samurai weiss^^*

*was mir auch nicht so recht gefällt ist der vergleich von zorro u einem samurai, ich bin dennoch der meinung, es wäre etwas übertrieben, eben weit hergeholt*